

Pressemitteilung

Arbeiten zur Erweiterung der A 7 starten Mitte April im Zentrum von Schnelsen

- Vollsperrung der Autobahn an zwei Wochenenden
- Blockabfertigung in Schnelsen ab Mitte Mai

Quickborn, 13. April 2015. Die Arbeiten zur Erweiterung der Autobahn A 7 und zum Bau des Lärmschutzdeckels Schnelsen starten Mitte April auch im Zentrum von Schnelsen.

Bereits in dieser Woche werden erste Arbeiten zum Bau von Widerlagern und voraussichtlich ab dem 20. April die Erweiterung der Richtungsfahrbahn Flensburg beginnen. Dazu ist eine Verbreiterung der A 7 um etwa 5 bis 6 Meter in die bestehenden Böschungen notwendig. Der erforderliche Baugrubenverbau – die Sicherung des Geländes gegen das Abrutschen in die Baugrube – wird die erste Baumaßnahme in diesem Ausbaubereich der A 7 sein.

Der notwendige Abriss der beiden zentralen Überführungen des Stadtteils über die A 7 – der Brücken im Verlauf der Frohmestraße und der Heidlohstraße – wird ab Mitte April zu ersten Einschränkungen der lokalen Verkehrsführung, vor allem aber im Juni und im Juli zu zwei Vollsperrungen der Autobahn A 7 führen.

Für den Abriss der Brücke Frohmestraße muss die Autobahn A 7 von Freitag, den 19. Juni, 22 Uhr, bis Montag, den 22. Juni, 5 Uhr, voll gesperrt werden. Die Brücke Heidlohstraße wird zwei Wochen später abgerissen, auch dafür wird die A7 für 55 Stunden, von Freitag, dem 3. Juli, 22 Uhr bis Montag, den 6. Juli, 5 Uhr, voll gesperrt.

Beide Brücken werden unmittelbar nach ihrem Abriss durch vorgefertigte Behelfsbrücken ersetzt. Der Abriss der alten Brücke, die Einsetzung der Behelfsbrücke und deren Anschluss an den vorhandenen Straßenzug werden jeweils insgesamt 100 Stunden in Anspruch nehmen. Daher sind die Frohme- und die Heidlohstraße an den genannten Wochenenden jeweils von Freitagabend 22 Uhr, bis Mittwochmorgen, 5 Uhr, für den Verkehr gesperrt.

Via Solutions Nord

Ansprechpartner:
Peter Caspar Hamel

Pascalkehre 1
25451 Quickborn
Tel.: +49 (0)1704465902

Seite 1 von 2
13.04.2015

Da beide Behelfsbrücken Platz für nur einen Fahrstreifen bieten, wird der Verkehr über sie einspurig in einer sogenannten Blockabfertigung laufen und durch entsprechende Ampelschaltungen geregelt. Diese Verkehrsführung wird bis zum Frühjahr 2018 anhalten. Dann werden die beiden Straßenzüge Frohme- und Heidlohstraße über das Dach des bis dahin fertiggestellten Lärmschutzdeckels Schnelsen führen.

Seite 2 von 2
13.04.2015

Weitere Informationen zum Ausbau der Bundesautobahn A 7 und zur Errichtung des Lärmschutzdeckels Schnelsen sind im Internet unter www.via-solutions-nord.de zu finden.

Via Solutions Nord ist die Projektgesellschaft zum Ausbau der Bundesautobahn 7 zwischen den Autobahndreiecken Hamburg-Nordwest und Bordesholm in Schleswig-Holstein und zur Errichtung des Autobahndeckels im Hamburger Stadtteil Schnelsen. Via Solutions Nord wird von den drei Projektpartnern HOCHTIEF PPP Solutions aus Essen, dem großen mittelständischen Bauunternehmen KEMNA BAU aus Pinneberg und der niederländischen Finanzierungsgesellschaft Dutch Infrastructure Fund (DIF) gebildet, die für die Fertigstellung der Bauwerke und deren Erhalt bis ins Jahr 2044 verantwortlich sind.